Gornerbach

Info: Die Qualität dieser Beschreibung wurde noch nicht oder schlecht bewertet.
Solltest du den Canyon kennen, sei bitte so nett und prüfe ob die Beschreibung passt und erstelle unter *Begehungen -> +Neue Begehung* eine Qualitätsbewertung. Sollten Fehler aufgefallen sein, informiere uns bitte oder trete der Community bei, dann kannst du die Beschreibung direkt selbst korrigieren.

Angelegt: 2023-07-28 10:23:46	**Update:** 2023-10-14 09:16:32	**Druck:** 2025-12-05 08:12:06
Land: Schweiz / Switzerland **Region:** Kanton Uri **Subregion:** Gurtnellen **Ort:** Gurtnellen		
Schwierigkeit:	**Grad:** v? a? ?	**Gesamtzeit:** 3h50
Zustiegszeit: 45min	**Begehungszeit:** 3h	**Rückwegszeit:** 5min
Einstiegshöhe: 1200m	**Ausstiegshöhe:** 820m	**Höhendifferenz:** 380m
Canyonstrecke: 500m	**Höchste Abseilstelle:** 40m	**Anzahl Abseiler:**
Transport: zu Fuß	**Gestein:**	**Einzugsgebiet:** 17.00km²
Saison: September - November	**Ausrichtung:**	**Beste Zeit:**
Bewertung: ☆ 0 ()	**Beschreibung:** ★ 0 ()	**Verankerung:** ★ 0 ()

Besonderheiten:

Ausrüstung:
Seile: 2x 40m

Charakteristik:
Schöner Wasserfall am Gotthard.

Hydrologie:

Anfahrt:
Von der Kleinstadt Amsteg im Kanton Uri aus fahren Sie auf der alten Straße (Gotthardstraße) 6,8 Kilometer das Tal hinauf in Richtung Gotthard.
Biegen Sie an der Kreuzung rechts ab und fahren Sie 160 Meter in Richtung Gurtnellen auf der Dorfstraße.
Nachdem Sie die Brücke über das Tal überquert haben, halten Sie sich links in Richtung der Metallfabrik.
Parken Sie auf dem großen Parkplatz auf der linken Seite (Endstation der Straße).

Zustieg:
Gehen Sie ein paar Dutzend Meter zurück, um unter der Eisenbahnbrücke hindurch zu gehen und die Treppe hinaufzusteigen. Wieder auf dem Asphalt, biegen Sie links ab, um den weiteren Weg zu suchen, der ebenfalls über Treppenstufen führt.
Man gelangt erneut auf Asphalt und hält sich links, um die Abfahrt der Seilbahn zu erreichen.
Folgen Sie nun den Schienen. Bald findet man einen schönen Pfad, der sich an der Druckleitung entlang schlängelt, bis man zu einer kleinen Kapelle gelangt.
Von hier aus geht es weiter entlang der Standseilbahn und dann über die Endstation hinaus auf einem schönen Weg.
Bald findet man einen schönen Pfad, der nach links abzweigt und wenige Minuten später in den Gornerbach mündet.

Tour:
An vielen Stellen sollte es möglich sein, das Bachbett zu verlassen, außer in den Abseilstellen.

Auf dieser Strecke wird nicht geschwommen, aber es gibt einige bewässerte Abseilstellen, die bei starkem Wasserstand gefährlich werden können, insbesondere nachdem Sie die kleine Holzbrücke vor der C30 überquert haben. Bitte verhalten Sie sich in dieser Phase des Laufs unauffällig, da der Pfad ein Ort der "Sammlung" ist...
Der erste Teil des Weges kann auch bei starker Strömung begangen werden, aber der sehr rutschige Fels muss diesen Teil sehr akrobatisch machen! Der Rest sollte vermieden werden, da das Becken zwischen der 30er und der 17er Abseilstelle nach rechts abfällt, ganz zu schweigen von der Abseilstelle selbst, die bei normalem Wasserstand reichlich bewässert wird.
Juli bis Oktober, je nach Schneelage, scheint eine gute Zeit zu sein.

Zum Teil glitschiges Abklettern ohne Haken.

Rückweg:

Koordinaten:
Canyon Start 46.7300 8.6073
Parkplatz Zustieg und Ausstieg 46.7262 8.6179
Canyon Ende 46.7257 8.6167

Begehungen:

2023-09-28 | Daniel Sturm | |🕮 |⚓ | |
Basisdaten übernommen mit freundlicher Genehmigung durch Matthias Holzinger aus "Swiss Alps Canyoning VOL. 1.0"

Erstbegehung: 25.09.2011 durch Charles Klein, Emilie, Jean-Pierre Richard, Romain Griebel, Florian Brenckle, Catherine Metz, Gérald Drieux et Olivier Courtois